

Kirchenbote

der Evang. Kirchengemeinde Eschau

Juli 2014 - Oktober 2014



60 Jahren Kirche Wildensee

„Und dann muss man ja auch noch Zeit haben, einfach dazusitzen und vor sich hin zu schauen.“ Astrid Lindgren

Während ich diese Zeilen schreibe, sind wir gerade dabei so einen Platz zu schaffen, an dem Sie einfach nur dasitzen und vor sich hinschauen können. Ein neu gestalteter Eingangsbereich vor dem Pfarramt mit Sitzmöglichkeiten und unser Bibelgarten – ebenfalls mit einer Bank ausgestattet.

Einfach nur sitzen und schauen. Oder im Gras liegen und staunen. Aber wann können wir das schon? Eben noch überlegen, was die nächsten Tage gekocht wird. Ist alles da, muss noch etwas besorgt werden? Ich müsste noch ein, zwei Geburtstagskarten schreiben und auf dem Schreibtisch stapelt sich auch so einiges. Und dann das Unkraut im Garten, die Fenster wären mal wieder dran, ...

Nichts davon tue ich. Ich höre auf zu denken und lasse mich treiben. Gönn mir eine Auszeit. Genieße den blauen Himmel, den Duft der Rosen, das Zwitschern der Vögel. Rieche den Duft von frisch gemähtem Gras. Tue einfach nichts. Halte mein Gesicht in die Sonne. Und erinnere mich an Worte Jesu:

Darum sage ich euch: Sorget euch nicht um euer Leben, was ihr essen werdet, noch um euren Leib, was ihr anziehen werdet. Ist nicht das Leben mehr als die Nahrung und der Leib mehr als das Kleid? Schaut auf die Vögel des Himmels: Sie säen nicht, sie ernten nicht und sammeln nicht in Scheunen, und euer himmlischer Vater ernährt sie. Seid ihr nicht viel mehr wert als sie? Wer aber von euch vermag mit seinen Sorgen seiner Lebenslänge eine einzige Elle hinzufügen? (Mt. 6, 25-27)

Nichts tun. Eine Auszeit nehmen. Nicht nur im Urlaub. Wobei es uns ja auch da manchmal schwer fällt. Möchte man doch möglichst viel sehen, erleben, entdecken. Nein, auch einfach mal mitten drin im Alltag. Einfach nur dasitzen und genießen. Vor dem Pfarramt, im Bibelgarten, auf der Wiese, am Strand...

Wenn Sie also in nächster Zeit Ihre Pfarrerin auf der Wiese liegen sehen, dann wissen Sie, warum. Und dann legen Sie sich einfach dazu – oder suchen sich Ihren Lieblingsplatz!

Ihre Pfarrerin Barbara Röhm

Pfarrer Backert hat damals mit den Wildenseern Bürgern den Kirchenbau auf den Weg gebracht. 1953 hatten die Wildenseer beschlossen eine eigene Kirche zu bauen. Mussten sie doch bis dahin zehn Kilometer zu Fuß in die Eschauer Kirche gehen, wenn sie einen Gottesdienst besuchen wollten.

Der Sandstein der Kirche wurde in Fechenbach gehauen und mit Pferde- und Kuhgespannen nach Wildensee transportiert. Möglich wurde der Bau, weil die Gemeinde wie in alten Zeiten umfangreiche „Hand- und Spanndienste“ leistete. Und so konnte schon am ersten Sonntag im Oktober 1954 eine schlichte, kleine Kirche eingeweiht werden. Den Gottesdienst damals feierten Pfarrer Backert und Lehrer Grasser im Wechsel.

Im Jahr 1996 wurde unter Pfarrersehepaar Szemeredy eine Kirchenrenovierung vorgenommen. Am 1. September 2002 wurde bei einer Taufe das Taufgeschirr eingeweiht, welches vom Patron Graf Franz von Erbach gestiftet wurde. 2004 feierte die Kirche Wildensee ihr 50jähriges Jubiläum. Zu diesem Fest war auch der damalige Regionalbischof Helmut Völkel angereist.

Dieses Jahr feiern wir den 60. Geburtstag unserer Kirche „Zum Guten Hirten“ in Wildensee am **Sonntag, den 5. Oktober 2014**

Wir laden Sie herzlich ein:

09.30 Uhr Kirchenparade Beginn am Feuerwehrhaus Wildensee

10.00 Uhr Festgottesdienst

Im Anschluss an den Gottesdienst Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Waldfrieden.



Dennoch bleibe ich
stets an dir; **denn du hältst
mich bei meiner
rechten Hand, du leitest mich
nach deinem Rat und nimmst mich
am Ende mit Ehren an.**

MONATSSPRUCH
JULI 2014

PSALM 73, 23-24

Einladung zum Gemeindefest!

Auftakt zum Sommerfest - „Polka Mädels“

Am Samstag, den 19. Juli - am Vorabend des Gemeindefestes kommen „Die Oberkrainer Polka Mädels“ nach Eschau.

Um 20 Uhr fängt die Vorstellung auf dem Rathausplatz an.

Karten bekommen Sie für 10 Euro in der Raiffeisenbank Eschau, im Pfarramt und bei Raab-Reisen, oder für 12 Euro an der Abendkasse!



Programm am 20. Juli 2014:

10:00 Uhr – Familiengottesdienst mit Taufe
danach Frischoppen mit dem Musik- und Fanfarenzug des TSV Eschau

11:30 Uhr – Mittagessen
Hirschbraten mit Knödel, Kaffee und Kuchen

Am Nachmittag:
Versteigerung durch die Jugendgruppe
Eröffnung Bibelgarten

18:00 Uhr – Andacht
danach: Ausklang mit Äschisch
Bläschisch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



... und wir feiern weiter!

Herzliche Einladung zum Kerbcafé
zu Kaffee, Tee und Kuchen
am 14. September
ab 14:00 Uhr im Kana-Haus.



Herzliche Einladung zum Weinfest
am Samstag, 20. September
ab 17:00 Uhr
im Pfarrhof in Eschau



Für leckere Gaumenfreuden wird in bewährter Manier gesorgt. Das Ganze wird garniert mit netter Musik.



Herzliche Einladung zum SeniorengGeburtstagscafé

Für wen? Alle Geburtstagskinder, die zwischen dem 09. Juli und dem 04. November 70 oder älter geworden sind.
Wann? Mittwoch, den 05. November um 14.30 Uhr.
Wo? Im Saal des Kana-Hauses.
Wer lädt ein? Die evangelische Kirchengemeinde Eschau.



Bei Kaffee und Kuchen wollen wir Ihren Geburtstag feiern. Alle Geburtstagskinder, die im genannten Zeitraum geboren sind, werden herzlich eingeladen und wir bitten um eine telefonische Anmeldung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Team: Petra Belian (06092-999230), Elisabeth Rippl (09374-2137)
Anmeldung im Pfarramt (1270).



Bänke im Friedhof

Sicherlich haben Sie schon die neuen Bänke im Friedhof gesehen und auch schon drauf gesessen.

In der letzten Mitgliederversammlung des Diakonievereins wurde darüber nachgedacht, ob man nicht einige Bänke für den Friedhof anschaffen sollte, damit man sich dort beim Friedhofsbesuch auch etwas ausruhen kann. So wurde beschlossen, einen Betrag von 1500 Euro zur Verfügung zu stellen, damit diese angeschafft werden können. Wir haben hier und da geschaut und Informationen eingeholt, damit wir möglichst viele Bänke für 1500 Euro bekommen.



Im Endeffekt hätten wir nur zwei Bänke dieser Art (wie bereits im Friedhof stehen) von einem Händler bekommen können, die unseren Vorstellungen entsprachen. Durch Recherchen im Internet konnte ein Lieferant gefunden werden, der ähnliche Bänke anbietet aber mit nicht lange haltbarem Erlenholz. Da wir größere Bänke und auch mit

einem lang haltenden Holz wollten, besorgten wir uns von diesem Anbieter für vier Bänke die Wangenteile und von der Schreinerei Völker die Bankhölzer aus sibirischer Fichte. An einem Samstag im Mai war es dann so weit. Im Anwesen von Karl Krank in der Kirchstraße wurden dann die Bänke von Karl Krank, Werner Noll und Erhard Völker montiert und mit einem Schild versehen. In der darauffolgenden Woche wurden sie dann im Friedhof an den dafür vorgesehenen Plätzen aufgestellt.

Auch die Jagdgenossenschaft Eschau hat sich mit einer Bank beteiligt und so gibt es nun fünf Ruhebänke zusätzlich in unserem Friedhof zum Ausruhen.

Heinrich Horlebein

Rückblick Frühlingscafé

Das diesjährige Frühlingscafé vom Diakonie-Verein und dem Team der Bücherei fand heuer erst an einem Sonntag im Mai statt.

Bei herrlichem Sonnenschein, leckeren selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie zu einer herrlich duftenden Tasse Kaffee fanden sich zahlreiche Besucher nachmittags im Kana-Haus zum geselligen Beisammensein ein. So Mancher konnte beim Stöbern in der Bücherei oder beim Bücherflohmarkt die eine oder andere spannende Lektüre mit nach Hause nehmen.



Eine extra eingerichtete Bastelecke für die kleineren Besucher ließ auch den Eltern und Großeltern einen ungestörten Kaffeegenuss sowie gute Gespräche zu. Daneben trug auch ein kleines musikalisches Programm zur Unterhaltung bei. So spielten die Flötenkinder vom MFZ ein Ständchen mit diversen bekannten Kinderliedern.

Franziska Völker spielte mit der Querflöte ein paar moderne Stücke und schließlich lud das Saxophon-Trio mit Helga Hofmann, Ines Schwing und Rainer Hofmann mit ein paar volkstümlichen Weisen zum Mitsingen ein. Als besonderes Highlight verbrachten erstmalig die Goldenen Konfirmanden den Nachmittag ihres Festtages beim Diakonie-Café in geselliger Runde im Kana-Haus. So konnte ein herrlicher Tag gemütlich ausklingen.

Diakonie-Brunch

Wie schon im letzten Kirchenboten angekündigt, veranstaltet der Evang. Diakonieverein Eschau **am Sonntag, den 2. November** nach dem Gottesdienst einen Brunch, zu dem alle recht herzlich eingeladen sind. Tragen Sie diesen Termin in Ihren Kalender ein, damit Sie dieses Ereignis nicht verpassen. Das Evang. Zeltlager-team Untermain wird Sie mit vielen Köstlichkeiten von A wie Apfelkuchen bis Z wie Zitrusfrüchte verwöhnen. Ihre Küche kann auf jeden Fall „kalt“ bleiben. Wir hoffen, dass wir für viele Gäste einen kulinarischen Brunch zubereiten können.

Wir werden Sie nochmal im September/Okttober mit genaueren Angaben in einem gesonderten Blatt informieren.

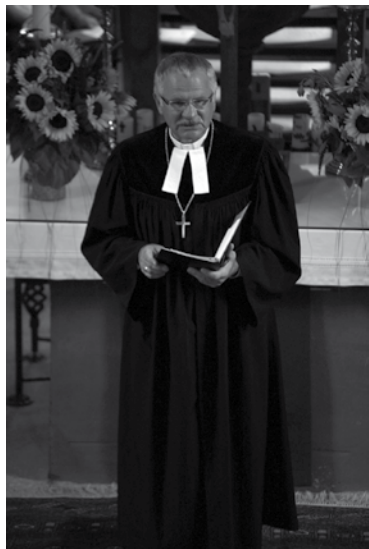


Abschied Dekan Volkmar Gregori

Am 1. Dezember 2004 wurde Volkmar Gregori die 1. Pfarrstelle Aschaffenburg – Christuskirche und das Amt des Dekans für den Dekanatsbezirk Aschaffenburg übertragen. Vieles hat er in dieser Zeit bewegt und erlebt. Unter anderem hat er auch in unserer Kirchengemeinde in Eschau Gottesdienst gehalten. Eine für ihn schöne Gelegenheit, Gemeinden zu begegnen und sie kennen zu lernen.

Nun wechselt Dekan Gregori die Pfarrstelle. Der Landeskirchenrat hat ihm zum 1. Juli 2014 die Pfarrstelle Gleisenau im Dekanatsbezirk Bamberg übertragen. Am 13. Juli 2014 findet die Einführung statt.

Wir wünschen ihm und seiner Familie Gottes Segen in der neuen Gemeinde und bei allem, was dort auf ihn zukommt.



Diakonie
Bayern

Gemeinsam macht's mehr Spaß!
Offene Behindertenarbeit (OBA)

Herbstsammlung
13. bis 19. Oktober 2014

Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie

Die Behindertenhilfe hat in der Diakonie eine über 150-jährige Tradition. Gemäß dem christlichen Menschenbild als Grundlage diakonischen Handelns ist der Mensch mit einer Behinderung ebenso als Ebenbild Gottes anzusehen wie der vermeintlich „Normale“. Deshalb ist es die Aufgabe der OBA, sehr stark individualisierte Hilfskonzepte zu entwickeln und anzubieten, die der Vielfalt menschlichen Lebens und somit auch dem einzelnen behinderten Menschen gerecht werden. Es geht darum, Menschen mit Behinderung die Teilnahme an allen Bereichen gesellschaftlichen Lebens durch unterstützende Maßnahmen zu ermöglichen.

Für diese Angebote und die vielfältigen Leistungen diakonischer Arbeit bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der **Herbstsammlung vom 13.-19. Okt. 2014** um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.
30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert (max. 10 % des Gesamtspendenaufkommens).

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenhotline:
5 € oder 10 € per Anruf unter **0900 11 21 21 0***
* der Anruf ist gebührenfrei aus dem dt. Festnetz

BIBELGARTEN

Es hat sich einiges getan am Pfarramt und hinter der Kirche. Und der Platz hat dadurch sehr gewonnen.

Zunächst haben wir alle Büsche entfernt und Platz geschaffen. Dann wurde das Grundstück umgegraben und mit Kieselsteinen eine Art Bachlauf angelegt. Nicht der Weg, sondern ein gestalterisches Element des Gartens. Die Mülltonnen bekamen nun eine Überdachung, und die ersten Pflanzen wurden gepflanzt. Parallel dazu wurde vor dem Pfarramt Steine gelegt und eine Sitzecke eingerichtet. Für den Bibelgarten haben die Präparanden die alten Waschbetontrittplatten mit Mosaiktechnik gestaltet.

Bis zur Eröffnung am Gemeindefest wird es weitergehen im Bibelgarten. Lassen Sie sich überraschen!

Besonders bedanken möchte ich mich bei Evi Bieber, die alles geplant hat und ganz viel selbst Hand angelegt hat, sowie auch viel Material besorgt hat! Danke auch an Herrn Amendt, der uns immer beim Anlegen des Gartens geholfen hat!



Ihre Pfarrerin Barbara Röhm

REFORMATIONSFEST

Wir feiern den Reformationstag dieses Jahr mit zwei Gottesdiensten. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen:

Reformationsfest am 31. Oktober

Um 18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wildensee

Um 19.30 Uhr Andacht in der Epiphaniaskirche Eschau

Anschließend Luther-Film in der Kirche

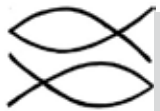
Wir planen wieder eine Apfelaktion!

Dazu such wir Menschen, die uns ihre Äpfel überlassen und Helfer zum Schütteln und Lesen (voraussichtlich Ende September / Anfang Oktober).

Der Erlös kommt unserer Kirchengemeinde zugute.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Kontakt: Kerstin Woudstra



Die Seite von den Fischen aus Heimbuchenthal
(Unsere Homepage im Kirchenboten)



Orgelpfeifenklänge in Heimathenhofkapelle

Religion: Ev. Gemeinde feiert Gottesdienst am Sonntag Kantate

Heimbuchenthal. Ungewohnte Klänge drangen am 18. Mai aus der Heimbuchenthaler Kapelle am Heimathenhof. Manch einer mochte seinen Ohren nicht trauen. Orgelpfeifenklänge, obwohl die Kapelle doch gar keine Orgel hat - wie kann das denn sein? Wie einmal in jedem Jahr, war an diesem Tag die ev. Gemeinde in der Kapelle zu Gast und feierte dort ihren Gottesdienst im Mai, der dieses Jahr auf den Sonntag Kantate viel.

Des Geheimnis Lösung lag darin, dass das Vorbereitungsteam ausgetauschte Orgelpfeifen von der im letzten Jahr restaurierten Orgel der Eschauer Kirche mitbrachte und auf diesen blies.

Passend zum Sonntag Kantate lautete

das Thema „Melodien für Millionen“, weshalb wir auch viele eingängige und bekannte Kirchenlieder auswählten. Und so wurde in der voll besetzten Kapelle viel und kräftig gesungen.

Zufrieden mit sich und der Welt, beschwingt und meist mit einem Lächeln im Gesicht gingen die Gottesdienstbesucher anschließend in den lauen Frühlingsabend hinaus. Musik tut einfach dem Herzen gut, weshalb sie ja auch in keinem Gottesdienst fehlt.

Egal, ob Sie einfach den Klängen lauschen oder auch mitsingen wollen, gönnen Sie sich etwas Schönes und besuchen Sie unsere nächsten Gottesdienste in Heimbuchenthal.

**Herzliche
Einladung**

27. Juli 14, 18 Uhr im Gottesdienstraum in der Schule:

Vom Glauben und Handeln

August 14: Sommerpause

21. September 14, 18 Uhr im Gottesdienstraum in der Schule:

Wie im Fisch im Wasser

19. Oktober 14, 18 Uhr im Gottesdienstraum in der Schule:

Süßes oder Saures

Kirchenbote Mönchberg, Röllbach, Schmachtenberg

Folge deinem Glücksgefühl,
und das Universum wird
die Türen öffnen,
wo vorher nur Wände waren.

Joseph Campbell

Unsere Türen stehen offen und wir freuen uns auf
Ihr Kommen!
Herzliche Einladung.



Die nächsten Gottesdienste im Gemeindesaal in Mönchberg (neues Rathaus, 1. Stock):

13. Juli	10:30 Uhr Gottesdienst
10. August	10:30 Uhr Gottesdienst
14. September	10:30 Uhr Gottesdienst
12. Oktober	10:30 Uhr Gottesdienst

Freundeskreis KANAKINO

Zwei Mal haben wir uns im Kana-Haus getroffen und miteinander einen schönen Abend beim Filmschauen verbracht. Natürlich gab es auch etwas zum Knabbern. Nachdem der erste Film eine Komödie war, sahen wir an Christi Himmelfahrt den Film: „Jesus liebt dich“ nach dem gleichnamigen Buch von David Safier, das es übrigens in unserer Kinder- und Jugendbücherei zum Ausleihen gibt.

Nun geht das Kana-Kino in die Sommerpause. Es ist einfach zu lange hell abends. Aber im Oktober wird es ein ganz besonderes Filmerlebnis geben. Am Reformationsfest zeigen wir den Film über Martin Luther. Und zwar nicht irgendwo, sondern



in unserer Kirche. Los geht's um 19.30 Uhr mit einer kurzen Andacht. Im Anschluss daran wird der Film gezeigt. Lust bekommen? Dann merken Sie sich jetzt schon diesen Termin vor.

Und dann geht es weiter mit unserem Kana-Kino. Haben Sie vielleicht einen Filmwunsch? Einen Film, den Sie schon immer mal sehen wollten oder vielleicht gerne eben einfach noch einmal anzuschauen möchten? Dann teilen Sie uns ihren Wunschfilm doch einfach mit. Entweder im Pfarramt oder sprechen Sie uns einfach persönlich an.

Das Büchereiteam lädt ein:



Am Freitag, **den 01. August, 14.00 Uhr** ist Lothar Lempp mit dem Stück „Steinsuppe“ nach dem Bilderbuch von Anais Vaugelade bei uns im KANA-Haus zu Gast.

Er ist vielen sicherlich noch bekannt, als er uns „Mama Muh“ vorspielte. Wir freuen uns daher sehr auf ihn.

Unkostenbeitrag : 4.- Euro; für weitere Geschwister 2,- Euro

Anschließend reichen wir Getränke und die Bücherei ist geöffnet.

Weitere Ferienaktionen der Bücherei:

Am Freitag, **den 12. September** veranstaltet das Büchereiteam wieder einen Aktionsnachmittag im Schullandheim Hobbach.

Nähere Informationen sind im Ferienspielpass Eschau zu finden.

Außerdem ist die Bücherei am Mittwoch, den 6. August und am Montag, den 11. August jeweils von 15.00 bis 17.00 geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Rückblick Bücherei-Treffen

Am Samstag, den 24. Mai, trafen sich Büchereimitarbeiterinnen, Büchereimitarbeiter, Ehemalige und die Pfarrerrfamilie Röhm im KANA-Haus zu einem geselligen Nachmittag.

Seit dem 20-jährigen Bestehen der Kinder- und Jugendbücherei waren immer wieder viele aktiv, um die Bücherei mit Leben zu erfüllen und die Ausleihe und Aktionen rund um das Buch zu organisieren. Darunter waren und sind zu unserer Freude auch sehr viele Jugendliche. Hier nochmal unseren Dank an alle, die uns bisher unterstützt haben (in welcher Weise auch immer).

Toll ist es, dass der Kirchenvorstand uns zu diesem Jubiläum den Etat 2014 erhöht. Wir freuen uns weiterhin über jeden, der sich in der Bücherei mit engagieren möchte!

Das Büchereiteam

Neues aus dem



Kurz vor den Sommerferien melden wir uns noch einmal aus dem Abenteuerland. Hier geht es mit Riesenschritten auf das Ende des Kindergartenjahres zu. Die jetzigen Vorschüler werden schon langsam „entwöhnt“. Es geht zu Besuch in die Schule, ein kleiner Ausflug mit den jetzigen Erstklasskindern, ein Besuch bei der Feuerwehr und der Clingenburg und natürlich noch der Vorschul Ausflug. Wohin der geht wird noch nicht verraten.



Sechs Kinder freuen sich auf den ersten Schultag. Das sind: Sandro Fischer, Jennifer Hirsch, Kutlu Eliya, Eddi Leo Richter, Johannes Roth und Dennis Vitmann.

Noch bevor uns jedoch die Vorschulkinder verlassen, verlässt uns eine Erzieherin. Unsere Steffi Kerbel hat eine neue Stelle gefunden – auf der Insel Föhr. Dort wird sie mit Kindern und Jugendlichen in einem Jugendheim arbeiten.

Es ist sehr schade, dass

Steffi uns verlässt, wir wünschen ihr jedoch ganz viel Freude bei ihrer zukünftigen Arbeit und hoffen, dass sie die Zeit in Eschau nicht ganz so schnell vergisst.

Und dann geht es Montag, dem 01. September wieder los: Wir starten ins neue Kindergartenjahr mit insgesamt 78 Kindern in 5 verschiedenen Gruppen. Wenn sich dann alle Kinder wieder an den Kindergartenalltag gewöhnt haben, beginnt auch schon die Zeit des Dankens. Wir feiern Erntedank am 06. Oktober. In dieser Zeit werden wir viel vom Danken hören, dies erfahren und auch anschauen können. Gerne besuchen wir zu diesem Anlass die Eschauer Kirche und sehen uns die Erntegaben aus der Nähe an.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Sommerzeit, lassen Sie sich von der Sonne verwöhnen.

Viele Grüße und eine schöne Sommerzeit wünschen Ihnen die großen und kleinen Bewohner vom Abenteuerland



Der Kindergarten Abenteuerland bedankt sich ganz herzlich für die Spende von TSF Computer Technik - Röllbach in Form von einem Computer, welcher vor Kurzem aufgestellt wurde.



Es tut sich was in unserer Jugend, und daran sollen auch Sie, als LeserInnen des Kirchenboten, teilhaben.

Seit Mai treffen sich etwa 15 Jugendliche regelmäßig im Kana-Haus. Dabei sind ganz frisch Konfirmierte, aber auch KonfirmandInnen aus den Jahrgängen davor. Wir wollen zusammen verschiedene Projekte planen, miteinander reden, gemeinsam kochen und Spaß haben. Einfach Zeit miteinander verbringen im Kana-Haus. Angedacht ist, sich zunächst einmal im Monat zu treffen. Schön wäre es, wenn wir dafür einen Raum zu einem Jugendraum umgestalten könnten. Darüber wird in einer der nächsten Kirchenvorstandssitzungen diskutiert.

Eines unserer ersten gemeinsamen Projekte war ein Jugendgottesdienst an Christi Himmelfahrt. Ist Jesus jetzt weg,

wenn er in den Himmel gefahren ist, oder ist Gottes Reich nicht auf Erden? Nämlich da, wo wir fair miteinander umgehen, Gutes tun, uns für den Frieden einsetzen. So lautete die Aussage der Predigt, die eine Jugendliche selbst verfasst hatte. Den Himmel auf Erden spürbar machten die Jugendlichen zu Beginn des Gottesdienstes. Mit schöner Musik, Wolken und Seifenblasen wurde es in der ganzen Epiphaniaskirche himmlisch. Und dann wurde es mitten im Gottesdienst nochmal feierlich. 7 Jugendliche, die im letzten oder vorletzten Jahr ihre Teamerausbildung abgeschlossen haben, wurden im Gottesdienst als TeamerIn eingeführt.

Und damit wir auch in Zukunft so tatkräftige Unterstützung haben werden, wird es ab September wieder einen neuen Teamerkurs in Eschau geben.



Viele Ideen haben wir bei unseren Treffen gesammelt. So werden wir beim Gemeindefest einen Programmpunkt beisteuern. Lassen Sie sich überraschen!

Und einen ganz besonderen Moment können Sie bei unserem Dinnerabend Ende Oktober/ Anfang November erleben. Die Tische im Kana-Haus werden festlich gedeckt, es gibt leckere selbst zubereitete Speisen und gute Getränke. Lust bekommen? Dann gönnen Sie sich doch einen schönen Abend bei einem köstlichen Drei Gänge Menu – gekocht von unseren Jugendlichen. Mit dem Erlös des Abends unterstützen Sie unsere Jugendarbeit. Den genauen Termin und weitere Informationen gibt es ab Anfang September im Schaukasten oder über das Pfarramt. Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Einladung zur Kinderkirche am Erntedanktag!

Wir wollen am **5. Oktober von 9.00 -11.30 Uhr** wieder eine Geschichte hören, miteinander kochen und essen, gemeinsam singen und beten und basteln!

Trotz des Jubiläums in Wildensee findet die Kinderkirche in Eschau statt. Dazu laden wir alle Kinder herzlich ein!

Das Kindergottesdienstteam freut sich auf Dich!



Baby- und Kinderbekleidungsbasar

Nachdem der erste Basar ein voller Erfolg war, wird es im Herbst erneut einen Basar geben. Auch da werden wieder Kleidung (Größe 50-176), Schuhe, Zubehör und Spielsachen für Babys und Kinder bzw. Jugendliche verkauft. Kaffee und Kuchen wird es ebenfalls wieder geben. Und die Bücherei wird wieder einen Bücherflohmarkt veranstalten.

am 12. Oktober von 14.00 – 16.30 Uhr
Einlass für Schwangere um 13.30 Uhr
Im Kana-Haus in Eschau

Dieses Mal geht 20% vom Erlös an unsere Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Eschau.

Wir freuen uns auf viele VerkäuferInnen und KäuferInnen. Schauen Sie doch auch einmal vorbei!

Verkäuferlisten gibt es ab 1. September im Pfarramt, im Kindergarten und in unserer Kinder- und Jugendbücherei, Verkäufernummern dann auch unter der Telefonnummer: 09374/1270.



Die Goldene Konfirmation wird in den evangelischen Kirchengemeinden sehr unterschiedlich gefeiert. In Eschau ist sie eine Kombination aus kirchlicher Feier und einem Jahrgangstreffen. Schließlich gingen vor 50 Jahren die meisten in die gleiche Klasse der Eschauer Volksschule und alle – auch die Realschüler und Gymnasiasten sowie die Auswärtigen – besuchten zwei Jahre lang gemeinsam den Präparanden- und Konfirmandenunterricht. Bei Beerdigungen war man „Singkind“ und man hatte regelmäßig den Gottesdienst zu besuchen. Eine Woche vor der Konfirmation fand die „Prüfung“ statt – heute Vorstellungsgottesdienst. Hier wurde in einer Art Prüfungsgespräch das erlernte Wissen über Psalme, Aufbau der Bibel und Lutherkatechismus, auswendig gelernte Gebete und Liedverse vor der versammelten Gemeinde „abgefragt“. Entsprechend bereitete dieser „Prüfungsgottesdienst“ so manchem damaligen Konfirmanden schlaflose Nächte im Vorfeld und großen Stress am Ereignistag; man wusste nicht im Voraus was auf den einzelnen zukam und was Pfarrer Backert mit einem vorhatte. In der Konfirmation legte man auch ein Bekenntnis der Treue bis an das Ende ab. „Ja das geloben wir“ so versprochen wir. Bei der Goldenen Konfirmation wird der damaligen Aufnahme als vollwertiges Mitglied in die evang.-luth. Kirchengemeinde mit Gebet und Segnung gedacht.



Im Vorfeld unserer Goldenen Konfirmation waren viele Vorbereitungen zu treffen. Ein Organisationsteam fand sich zusammen, um den Tag zu planen. Die Adressen, falls nicht im Pfarramt hinterlegt, mussten recherchiert werden. Da war teilweise detektivisches Gespür von Nöten, um Adressen aufzuspüren. Dann wurden die Einladungen des Pfarrers und des

Jahrgangs verschickt. Die Rückmeldungen wurden sortiert und ausgewertet. Von den damals 34 Konfirmanden/Innen waren sieben leider schon verstorben. Einige sagten aus persönlichen Gründen ab, so dass 18 Goldene Konfirmanden/Innen, die teilweise eine weite Anreise in Kauf nahmen, zusammen feiern konnten.

Vor dem Gottesdienst traf man sich im Kana Haus und zog mit Kirchenvorstand und zahlreichen „Grünen Konfirmanden/Innen“ in die Kirche ein. Pfarrer Röhm hielt den sehr ansprechenden Festgottesdienst, in den er auch die Jubilare einbezog und den er mit schönen, aus wichtigen Stationen des Lebens bekannten Liedern ausfüllte. Die anschließende Segnung mit Verlesen des jeweiligen

Konfirmandenspruchs war die Bestätigung der damaligen Konfirmation. Die Konfirmationssprüche wurden damals von Pfr. Backert gezielt in Hinblick auf Charakter und Persönlichkeit der Konfirmanden ausgesucht. Ein gemeinsames Abendmahl rundete die Feier ab.

Nach dem Gottesdienst wurde das obligatorische Gruppenfoto gemacht. Wir wählten als Standort den Seiteneingang, so wie vor 50 Jahren auch. Danach lud die Kirchengemeinde zum Stehempfang ins Kana-Haus, wo ein zwangloses Treffen mit den Kirchenbesuchern stattfand. Die „Bewirtung“ hatte der KV dankenswerterweise übernommen.

Anschließend ging es zum Mittagessen ins Gasthaus Löwen. Erinnerungen wurden ausgetauscht, Weißt du noch? Wie war das damals vor 50 Jahren? Ein Konfirmationsanzug für die Jungs, meist von einem Eschauer Schneider angefertigt, die erste Armbanduhr, ein eigenes Gesangbuch, und viele andere Bräuche, die man sich heute gar nicht mehr vorstellen kann. Natürlich wurden auch aktuelle Neuigkeiten weiter gegeben.

Nach dem Essen wurde mit einem gemeinsamen Spaziergang der Friedhof angesteuert. Am Tag vorher, also am Samstag, hatte bereits eine Abordnung auf den Gräbern der verstorbenen Mitkonfirmanden eine Schale als Erinnerungsgruß niedergelegt.

Danach ließen wir den Tag bei Kaffee und Kuchen beim Diakoniecäfé im Kana-Haus ausklingen.

Was bleibt, ist die Erinnerung an einen schönen, festlichen, gemeinsamen Tag im Rahmen eines kirchlichen Anlasses, der uns an unsere Jugend erinnert und dankbar zurückblicken lässt. Aber man sollte auch vorwärts blicken und vielleicht war dieser Tag, der Anlass für den einen oder anderen in Anknüpfung an die damalige Zeit, jetzt doch wieder mal öfter in die Kirche zu gehen. So sollte auch in Zukunft der kirchliche Anlass und die kirchliche Feier im Mittelpunkt stehen und erst an zweiter Stelle das Jahrgangstreffen.

Auch wäre es zu überlegen, ob man nicht verstärkt die zugezogenen und oft schon seit Jahrzehnten hier wohnenden „Mitkonfirmanden“ nicht stärker einbeziehen kann, zumindest in den kirchlichen Teil dieser Goldenen Konfirmation.

Fritz Berninger

Termine - Termine - Termine

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben, im Kana-Haus statt.

Juli 2014

03. und 17.07.	- 14:30 Uhr	Bibelstunde
05.07.	9:30 - 15:30 Uhr	Präparandengruppe
06.07.	nach dem Gd.	Anmeldung zur Konfirmation 2016
08.07.	19:30 Uhr	Hören – Spüren – Mitnehmen Popmusik in der Kirche - Epiphaniaskirche Eschau
09.07.	14:30 Uhr	Senioren-Geburtstags-Kaffee
10.07.	14:30 Uhr	Seniorenkreis
19.07.	20:00 Uhr	Auftakt zum Sommerfest: Die Oberkrainer - <i>Polka Mädels</i> auf dem Rathausplatz
20.07.	ab 10:00 Uhr	Kirchengemeindefest Eschau
22.07.	19:30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
24.07.	14:30 Uhr	Seniorenkreis - Spiele
27.07.	nach dem Gd.	Kirchenkaffee

August 2014

01.08.	14:00 Uhr	Figurentheater Lempp - Bücherei Lothar Lempp ist mit dem Stück „Steinsuppe“ nach dem Bilderbuch von Anais Vaugelade bei uns im KANA-Haus zu Gast. Er ist vielen sicherlich noch bekannt, als er uns „Mama Muh“ vorspielte. Wir freuen uns daher sehr auf ihn. Unkostenbeitrag : E 4.-; für weitere Geschwister E 2,-. Anschließend reichen wir Getränke und die Bücherei ist geöffnet.
06. und 08.08.	15:00 - 17:00 Uhr	Bücherei

September 2014

12.09.		Aktionsnachmittag im Schullandheim Hobbach Nähere Informationen sind im Ferienspielpass Eschau zu finden.
14.09.	14:00 Uhr	Kerb-Kaffee

Termine - Termine - Termine

17., und 24.09.	9:45 - 11:15 Uhr	Ökum. Krabbelgruppe im Gemeinschaftshaus Sommerau
18.09.	14:30 Uhr	Bibelstunde
20.09.	9:30 - 12:00 Uhr	Präparandengruppe
	17:00 Uhr	Weinfest
22.09.	9:00 - 11:00 Uhr	Frauenfrühstück Thema: Die Kunst des Verstehens ist die Kunst des Zuhörens Referentin: Petra Speth, Audiotherapeutin aus Hösbach Unkostenbeitrag: E 4,00 Anmeldung bei: Petra Blitz, Tel.: 7474 oder Christiana Alsdorf, Tel.: 2349
25.09.	14:30 Uhr	Seniorenkreis
28.09.	nach dem Gd.	Kirchenkaffee
30.09.	19:30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
Oktober 2014		
01., 08., 15., 22., und 29.10.	9:45 - 11:15 Uhr	Ökum. Krabbelgruppe im Gemeinschaftshaus Sommerau
02., und 16.10.	9:45 - 11:15 Uhr	Bibelstunde
04.10.	9:00 - 12:00 Uhr	Sammlung der Erntedankgaben für die Kirche in Eschau und Wildensee
07.10.	19:30 Uhr	Offenes Singen
08.10.	20:00 Uhr	Meditatives Tanzen
09.10.	14:30 Uhr	Seniorenkreis - Spiele
12.10.	13:30 - 16:00 Uhr	Kinderbasar
13. - 20.10.		Herbstsammlung - Diakonie
21.10.	19:30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
23.10.	14:30 Uhr	Seniorenkreis
26.10.	nach dem Gd.	Kirchenkaffee
31.10.	19:30 Uhr	Andacht & Kana-Kino in der Kirche

Unsere Gottesdienste

	Eschau <i>Epiphaniaskirche</i>	Wildensee <i>Zum Guten Hirten</i>	Mönchberg <i>Gemeindesaal</i>	Heimbuchenthal <i>Schule</i>
3. So. n. Trinitatis 06.07.2014	9:00 Uhr - Röhm Anmeldung zur Konfirmation 2016	10:45 Uhr Röhm		
4. So. n. Trinitatis 13.07.2014	 9:00 Uhr Woudstra		10:30 Uhr Woudstra	
5. So. n. Trinitatis 20.07.2014	 10:00 Uhr Röhm/Woudstra			
Gemeindefest	18:00 Uhr Andacht			
6. So. n. Trinitatis 27.07.2014	 9:00 Uhr Woudstra anschl. Kirchenkaffee	10:30 Uhr Woudstra		18:00 Uhr
7. So. n. Trinitatis 03.08.2014	9:00 Uhr Röhm	10:30 Uhr Röhm		
8. So. n. Trinitatis 10.08.2014	 9:00 Uhr Woudstra		10:30 Uhr Woudstra	
9. So. n. Trinitatis 17.08.2014	9:00 Uhr Neu	10:30 Uhr Neu		
10. So. n. Trinitatis 24.08.2014	9:00 Uhr		   Abendmahl Taufe mit KiGo	
11. So. n. Trinitatis 31.08.2014	9:00 Uhr			
12. So. n. Trinitatis 07.09.2014	9:00 Uhr	10:30 Uhr		
13. So. n. Trinitatis 14.09.2014	 9:00 Uhr Röhm		10:45 Uhr Röhm	
14. So. n. Trinitatis 21.09.2014	 9:00 Uhr Woudstra	10:30 Uhr Röhm Familiengottesdienst		18:00 Uhr
Michaelis 28.09.2014	9:00 Uhr Team anschl. Kirchenkaffee			

Den Gemeindesaal in Mönchberg finden Sie im 1.Stock im neuen Rathaus.

Unsere Gottesdienste

	Eschau <i>Epiphaniaskirche</i>	Wildensee <i>Zum Guten Hirten</i>	Mönchberg <i>Gemeindesaal</i>	Heimbuchenthal <i>Schule</i>
Erntedankfest 05.10.2014	9:00 - 11:30 Uhr Kinderkirche	10:00 Uhr Röhm		
	18:00 Uhr Andacht Woudstra	Festgottesdienst 60 Jahre Kirche Wildensee		
17. So. n. Trinitatis 12.10.2014	9:00 Uhr Röhm		10:30 Uhr Röhm	
18. So. n. Trinitatis 19.10.2014	 9:00 Uhr Neu	10:30 Uhr Neu		18:00 Uhr
19. So. n. Trinitatis 26.10.2014	9:00 Uhr anschl. Kirchenkaffee			
Reformationsfest 31.10.2014	19:30 Uhr Röhm Andacht	18:00 Uhr Röhm		
20. So. n. Trinitatis 02.11.2014	 10:00 Uhr Woudstra			

Freud und Leid in unserer Kirchengemeinde

Aus Datenschutzgründen entfernt

Die Goldenen Konfirmanden 2014



Bedanken möchten wir uns bei Pfarrer Alexander Röhm für die feierliche und auf uns abgestimmte Durchführung des kirchlichen Festes sowie bei allen, die im Vorfeld der Feier, bei der Gestaltung des Gottesdienstes und anschließenden Aktivitäten dazu beigetragen haben, dass es für uns ein eindrucksvoller Tag war. Besonders hat es uns gefreut, dass zahlreiche „Grüne Konfirmanden/innen“ uns begleiteten.

Wir werden uns gerne an diesen Tag zurück erinnern.

Erntedanksammlung

Am 04. Oktober 2014 werden von den Konfirmanden in Eschau und in Wildensee vormittags die Erntedankgaben für den Erntedankgottesdienst gesammelt. Falls Sie an diesem Tag nicht zuhause sind, aber trotzdem Ihren Beitrag liefern wollen, stellen Sie Ihre Gaben bitte außen an die Tür mit einem Zettel, der sie als Erntedankgabe kennzeichnet.

Herzlichen Dank im Voraus!

Urlaubsplanung

Von Anfang bis Mitte September ist Frau Horlebein in Urlaub (Büro geschlossen).

Das Pfarrerehepaar Röhm ist im Urlaub vom 11. – 31. August
Vertretung: Pfarrerin Kerstin Woudstra

Pfarrerin Kerstin Woudstra ist im Urlaub vom 01. - 14. September
Vertretung: Pfarrerehepaar Röhm

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eschau

Anschrift: Rathausstraße 17, 63863 Eschau
Telefon: 09374 / 1270 (mit Anrufbeantworter)
Telefax: 09374 / 1202 (24 Stunden)
e-mail: pfarramt.eschau@elkb.de

PfarrerInnen: Barbara und Alexander Röhm (in Stellenteilung, Kontakt siehe oben)
Dienstfreier Tag: Freitag
Kerstin Woudstra (halbe Stelle)
Rottweg 9A, 63872 Heimbuchenthal
06092-824673 - pfarrerin.woudstra@gmail.com

Sekretariat: Margarete Horlebein
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 Uhr – 18.00 Uhr

Vertrauensmann
Kirchenvorstand: Otto Rummel, Tel.: 09374 / 8333

Bankverbindung: Sparkasse Miltenberg-Obernburg IBAN: DE97796500000430313890
Korrigiert Swift-BIC: BYLADEM1MIL
Raiffeisenbank Elsavatal IBAN: DE09796655400000031224
Swift-BIC: GENODEF1EAU

Einrichtungen der ev.luth. Kirchengemeinde

Kindergarten: Ludwig-Caps-Straße 2; 63863 Eschau, Tel.: 09374 /1824
Leitung: Claudia Pfeifer
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 07.30 Uhr - 17.00 Uhr

Bücherei: im Kana-Haus im 1. Stock
Öffnungszeiten: Dienstag: 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
und nach dem KiGo

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenboten ist der
01.Oktober 2014

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eschau
Redaktion: Karl-Heinz Bauer, Heinrich Horlebein, Horst Neu,
Elisabeth Rippl, Barbara Röhm, Ute Obst-Freudenberger, Sjoerd Woudstra
Druck: Dauphin-Druck GmbH, Auweg 23a, 63920 Großheubach, Tel. 09371-668070
www.dauphin-druck.de



Wir, die Konfirmanden 2014, möchten uns, auch im Namen unserer Eltern,
für die vielen Glückwünsche und Geschenke recht herzlich bedanken.

Es war schön, dass so viele Menschen diesen unvergesslichen Tag
mit uns gefeiert und an uns gedacht haben.

Ein besonderer Dank gilt Pfarrerin Weudstra, Pfarrerin Röhm,
Birgit Schmitt und allen Mitwirkenden, die unsere Konfirzeit begleitet und
uns einen schönen Konfirmationsgottesdienst gestaltet haben.



Münchberg

Timo Siegel
Jonas Stockfleest
Kathrin Wittkohn

Schmalitzenberg

Jan Hannover
Maila Hannover
Lara Pechl

Rück/Schismach

Hannes Laue
Paul Reichold
Dominik Wrause

Eschau

Elena Arenas
Noah Bösch
Jan Braumwarth
Felix Duchon
Sven Freudenberger
Amelie Griebert
Clara Herberich
Dominik Kappl
Fabian Kaulmann
Sophie Orth
Latoya Pogue
Lisa Roth
Nikolas Zöller

Wildensee

Florian Aderhold

Dammbach

Rene Frieß

Heimbuchenthal

Hanna Hegmann